

17. Warksteed för Plattdüütsch Theater

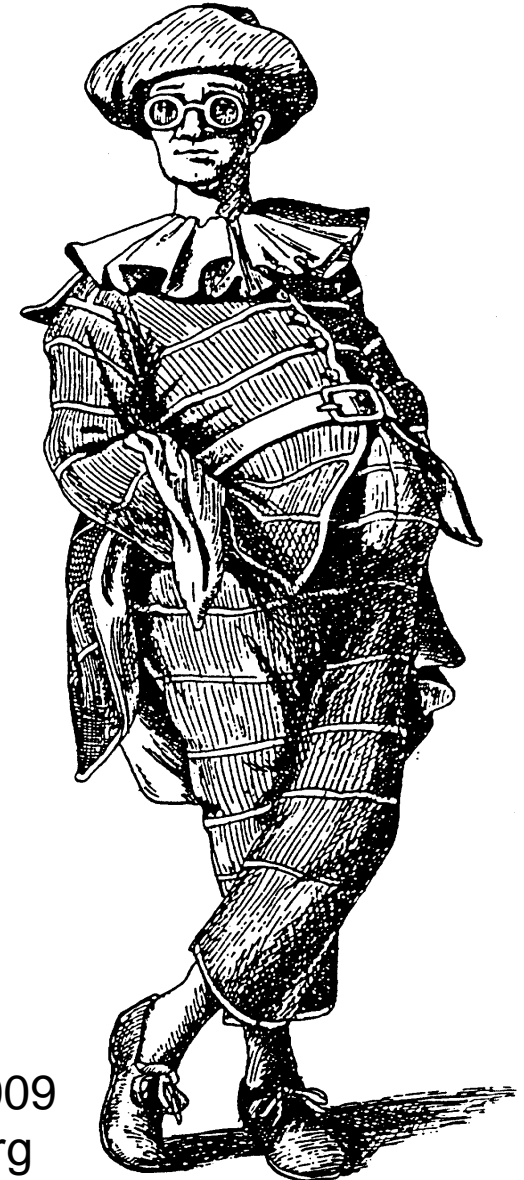
Wat du noch weeten schullst:

- mitmaken..... Kann jeedeen, wenn he tominnst
13 Johr oold is,
- dat Kost´.... 90,00 € för Slapen un Futteraasch;
Schöler, Studenten un Utobildene
betalen 60,—€. (Bitte beachten Sie die AGB der IBJ Scheersberg)
- anmelln.... schriev an:
Internationale Bildungsstätte
Jugendhof Scheersberg
24972 Quern
Tel.: 04632—84 800
Fax. 04632—84 80 30
Mail: info@scheersberg.de
- dat fangt an... Freedag, den 06. Februar 2009
Klock söß to ´t Avendbroot,
- to Enn is dat.. Sünndag, den 08. Februar 2009
na de Meddag.

www.scheersberg.de

*Disse Veranstaltung ward hulpen vun de
Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein - Staatskanzlei*

06.—08. Februar 2009
auf dem Scheersberg



Die niederdeutsche Regiewerkstatt, die in diesem Jahr zum 17. Mal stattfindet, soll Menschen, die niederdeutsches Theater machen, die Gelegenheit geben, sich in entspannter und konzentrierter Atmosphäre ein Wochenende lang mit Fragen der Inszenierung zu beschäftigen. Sie soll Raum schaffen, sich auszuprobieren, sich auszutauschen und Erfahrungen zu machen, die unter dem Druck der üblichen "zielorientierten" Probenarbeit keinen Platz finden.

Dabei ist nicht entscheidend, ob sich die Teilnehmer nun eher als Darsteller oder eher als Regisseur verstehen, sondern dass wir die Erfahrungen der Probenarbeit und nicht das Ergebnis in den Mittelpunkt stellen.

Die niederdeutsche Sprache ist ein wichtiges Element dieser Werkstatt, aber im Vordergrund stehen die Themen der Regie und der "Theaterarbeit" .

Es laden ein:



LAG
SPIEL
Landesverbandsorganisation
Spiel in Schleswig-Holstein

Jann Rothberg



Heinz-Otto Scharfenort



Zentrum für Niederdeutsch
Plattdüütsch-Zentrum
Landesdeel Schleswig

Günter Fleskes



Schleswig-Holsteinischer
Heimatbund
Antje Schluck



**KULTURSTIFTUNG
DES KREISES
SCHLESWIG-FLENSBURG**

Dr. Matthias Schartl

I. Warksteed

Rolle leben, lieben, leiden.

Neben vielen anderen Dingen bietet Theater spielen auch 2 Stunden Urlaub vom Ich. Aber schaffen wir es immer, die eigenen Zwänge zu überwinden und tatsächlich eine andere Figur zu sein? Welche Hilfe kann die Regie bieten, um Rollen wirklich lebendig zu machen? Anhand von ausgesuchten Charakteren wollen wir versuchen, das eigene Ich für kurze Zeit abzustreifen und mit den Figuren zu verschmelzen. Ob es uns gelingt?

Denkt bitte an bequeme Kleidung und an die gute Laune. Beides mitbringen...

Stephan Greve

II. Warksteed

In der Werkstatt wollen wir Übungen zu Grundfragen der Regie entwickeln. Anhand von Bildern, Kurztexten und Szenenausschnitten wollen wir Geschichten entdecken, Geschichten in Geschichten. Denn Regie ist besonders auch die Kunst des Entdeckens, der Beobachtung und Weiterentwicklung von Entstehendem. Der erste Abend am Freitag ist dem gemeinsamen Kennen lernen und Aufwärmen gewidmet.

Die Arbeit in Arbeitsgruppen beginnt am Sonnabend. Am Sonntagvormittag werden wir uns dann gegenseitig die Workshopergebnisse vorstellen.

Wie immer sind Texte und "Regiefragen" aus der Arbeit der Teilnehmenden willkommen.

Und wie immer arbeiten beide Werkstätten nicht getrennt voneinander, sondern werden von Stephan und mir gemeinsam betreut.

Christoff Bleidt